



Programm

Samstag 6. August 2016

14.00 Uhr Eröffnung

14.30. Uhr FC WK Nußdorf/Debant
vs. AC Trento

16.45 Uhr AC Virtus Bozen
vs. WSG Swarovski Wattens 1b

Sonntag, 7. August 2016

09.00 Uhr Spiel um Platz 3

11.00 Uhr Finale



TFV – FIGC Bozen – FIGC Trento



Kastelbell-Tschars

In der Kulturregion Vinschgau
Castelbello-Ciardes in Val Venosta, dove la cultura è di casa
In the culture region of Venosta Valley

6. & 7. Aug. 2016
Kastelbell-Tschars
(Vinschgau/Südtirol)

Sehen Sie es sportlich!

Sehen Sie Ihre liebsten Sportsendungen wann und wo Sie wollen: Mit UPC TV, Horizon Go und UPC Mobile.



bis zu
55 HD
Programme

0800 700 767 oder upc.at

More power. More joy.



Grußworte Südtiroler Sportlandesrätin Martha Stocker

Liebe Fußballbegeisterte,

die grenzüberschreitende Zusammenarbeit der EUREGIO hat nun auch den Fußballsport erfasst. In diesem Jahr findet bereits zum zweiten Mal der „EUREGIO Kerschdorfer Cup“ statt und mausert sich zum einem Vorzeigeprojekt, welches die positive Entwicklung der bereits bestehenden Zusammenarbeit auf vielen Ebenen der drei Länder Tirol, Südtirol und Trentino unterstreicht.

Der Mehrwert dieses überregionalen Projekts wird besonders in Zeiten wie diesen spürbar: Es braucht mehr Europa, nicht weniger. Es gilt wieder verstärkt Brücken zu bauen und Mauern einzureißen, für die Menschen. Der Sport hat schon oft bewiesen, dass er imstande ist, Menschen zu vereinen, unabhängig von ihrer Sprache und Herkunft. Als Sport- und Soziallandesrätin glaube ich fest daran, dass der EUREGIO-Cup eine Veranstaltung ist, die Grenzen mühelos überwindet und Menschen einander näher rücken lässt.

Im Vordergrund wird natürlich das sportliche Kräfteressen auf dem Fußballplatz stehen. Die besten Mannschaften aus Tirol, Südtirol und dem Trentino werden ihr Bestes geben und einen Sieger ermitteln. Ich glaube vor allem aber, dass sie neben dem sportlichen auch einen menschlichen Erfolg feiern dürfen: MITEINANDER werden sie auf dem Platz stehen, MITEINANDER werden sie die Werte der EUREGIO leben, MITEINANDER werden sie dem Sport zu begeisternden und unvergesslichen Höhepunkten verhelfen, fernab von allen Grenzen.

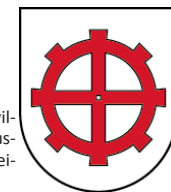
Ich wünsche den Organisatoren einen reibungslosen Ablauf des Turniers und freue mich auf ein spannendes Fußballturnier mit vielen motivierten Spielern. Möge die Begeisterung für den Sport dem verbindenden Gedanken der EUREGIO Flügel verleihen.

Mit sportlichen Grüßen

Martha Stocker, Landesrätin



Grußworte Bürgermeister Kastelbell-Tschars



Liebe Fußballfreunde, liebe Gäste, verehrte Ehrengäste,

ich darf Sie alle zum diesjährigen EUREGIO Kerschdorfer Cup 2016 in der Gemeinde Kastelbell-Tschars herzlich willkommen heißen. Mich freut es, dass es gelungen ist, dieses überregionale Fußballturnier in unserer Gemeinde auszurichten. Die Teilnahme der besten Amateurmansschaften von Tirol, Osttirol, Trentino und Südtirol ist eine Auszeichnung für den Veranstalter und Ausrichter des Turniers ASV Kastelbell-Tschars/Raiffeisen.

Der Fußballsport ist zurzeit mit Abstand der populärste Sport, der viele Fans in seinen Bann zieht und kein anderer Sport übt eine solche Faszination und Leidenschaft aus.

Als Mannschaftssportart trägt Fußball darüber hinaus bei, Qualitäten wie Teamgeist, Fairness, Respekt und Zusammenhalt zu fördern.

Diese Werte sind offensichtlich auch in der heutigen Zeit für unsere Jugend und unsere Gesellschaft von großer Bedeutung.

Trotz allen Ehrgeizes und Leistungsdenkens ist doch besonders der Spaß und die Freude am gemeinsamen Sport hervorzuheben.

Ich wünsche dem Veranstalter, den teilnehmenden Mannschaften und den Zuschauern ein erfolgreiches, faires und spannendes Turnier um den EUREGIO Kerschdorfer Cup.

Den Organisatoren danke ich für die Vorbereitung und Durchführung dieses Fußballturniers, sowie den Sponsoren für die finanzielle Unterstützung.

EUREGIO kann aber nur gelebt werden, wenn Menschen zusammenkommen, Ideen, Meinungen und Interessen austauschen. Dieses Turnier ist ein weiterer Impuls für eine gemeinsame EUREGIO.

Auf ein baldiges Wiedersehen im Ferienort Kastelbell-Tschars würdich mich freuen.

Mit sportlichem Gruss

IHR BÜRGERMEISTER

Gustav Erich Tappeiner



I saluti dell'assessore allo sport Martha Stocker

Cari sportivi e appassionati,

la cooperazione transfrontaliera nell'area trentino-tirolese ha ora contagiato anche il calcio. Quest'anno si svolgerà per la seconda volta consecutiva il Kerschdorfer EUREGIO Cup, una competizione che diventa sempre più simbolo della collaborazione proficua instaurata tra le Regioni dell'Euregio - Tirolo, Alto Adige e Trentino.

Il valore aggiunto di questo progetto transregionale è percepibile più che mai in tempi come questi: c'è bisogno di più Europa, non di meno. Dobbiamo costruire ponti e abbattere i muri, agire insieme, con coraggio e determinazione. Più di una volta lo sport ha dimostrato la sua capacità di unire le persone, indipendentemente dalla loro lingua o provenienza. Come assessore allo sport e alle politiche sociali, sono fermamente convinta che l'EUREGIO Cup sia un evento in grado di superare i confini e di avvicinare le persone. In primo piano,

ovviamente, vi è la competizione sportiva. Nell'intento di aggiudicarsi l'ambito trofeo, scenderanno in campo le migliori squadre del Tirolo, dell'Alto Adige e del Trentino. Personalmente ritengo che l'EUREGIO Cup sia un ottimo esempio di successo non solo sportivo ma anche e soprattutto umano. INSIEME ci si sfiderà sul campo, INSIEME si celebreranno i valori dell'EUREGIO, INSIEME si trasformerà questo evento – al di là di ogni confine o diversità – in un momento appassionante e indimenticabile.

Rivolgo agli organizzatori i miei migliori auspici per l'ottima riuscita della manifestazione augurandomi di poter assistere ad un torneo emozionante con tanti giocatori motivati.

Che la passione per lo sport possa mettere le ali allo spirito unificatore dell'EUREGIO!

Saluti sportivi a tutti,

Martha Stocker, assessore provinciale



I saluti del sindaco di Castelbello-Ciardes

Cari amici sportivi, gentili ospiti e stimati ospiti d'onore,

un caloroso benvenuto a Castelbello-Ciardes, il comune che ospiterà il Kerschdorfer EUREGIO Cup 2016. Sono felice che il nostro comune sia stato scelto per organizzare la seconda edizione di questo fortunato evento. La partecipazione delle migliori squadre di calcio amatoriali del Tirolo del Nord, Tirolo dell'Est, Trentino e Alto Adige è un grande onore per la nostra squadra di casa, l'ASV Castelbello-Ciardes/Raiffeisen.



Il calcio è lo sport più popolare del momento che coinvolge appassionati in tutto il mondo e regala emozioni davvero uniche. Quale sport di squadra, il calcio esalta valori e virtù come spirito di squadra, fair-play, rispetto e unità – valori che anche e soprattutto ai giorni nostri sono di grande importanza per i nostri giovani e la nostra società.

Accanto all'aspetto agonistico del torneo, va comunque sottolineata la componente conviviale e la voglia di condividere momenti di gioia e divertimento.

Auguro agli organizzatori, alle squadre partecipanti e agli spettatori partite coinvolgenti ed emozionanti, all'insegna del fair-play e del bel gioco.

Grazie agli organizzatori per l'impegno e il lavoro svolto, e grazie agli sponsor per il generoso sostegno economico.

L'EUREGIO rimane in vita solo quando le persone si incontrano per scambiare idee, opinioni e interessi. Questo torneo è un ulteriore contributo volto ad alimentare lo spirito e i principi che accomunano le Regioni dell'EUREGIO.

Arrivederci e a presto,

Gustav Erich Tappeiner

Sindaco di Castelbello-Ciardes



Grußworte der Präsidenten der Fussballverbände

Liebe Fußballfreunde!

Herzlich willkommen zur zweiten Auflage des „KERSCHDORFER EUREGIO CUPS“ in Kastelbell – Tschars im Vinschgau. Mit diesem ganz besonderen Bewerb wollen die Landesverbände von Südtirol, Trentino und Nordtirol ihren jeweiligen Landescup weiterentwickeln und vor allem aber den Gedanken der Europaregion NORDTIROL, SÜDTIROL und TRENTINO beleben.

Grenzüberschreitenden Sportveranstaltungen fördern in einem besonderen Ausmaß das Verständnis und die Toleranz von jungen Menschen und haben natürlich auch einen hohen sportlichen Stellenwert. Die Zusammenarbeit der drei Verbände über ihre Landesgrenzen hinaus ist in der heutigen Zeit wichtiger denn je, weil Empathie nicht nur allen Mitbürgern des eigenen Landes, sondern auch jenen unserer Nachbarn entgegen zu bringen ist. Fußball ist DIE Sportart, die für das so wichtige „Wir - Gefühl“ steht, weshalb sie für die

Intensivierung der grenzüberschreitenden Zusammenarbeit genutzt werden sollte.

Mit dem „KERSCHDORFER EUREGIO CUP“ wollen wir im Amateurfußball ein ganz wichtiges Zeichen dieser Zusammenarbeit setzen. Die teilnehmenden Mannschaften sind in ihren Regionen ein überaus wichtiger Bestandteil des gesellschaftlichen Lebens und erfolgreiche Vermittler der Werte des Sports.

Der KERSCHDORFER EUREGIO CUP“ soll aber auch Mut zur Entwicklung neuer Ideen in der sportlichen Zusammenarbeit machen. Im Jugendbereich ist dies mit dem „Euregio Jugend Cup“ bereits geschehen und im Frauenfußball gibt es dazu bereits die ersten Ideen und Überlegungen.

Allen Partnern des „KERSCHDORFER EUREGIO CUPS“ möchten wir für deren Unterstützung danken, die diesen Bewerb erst möglich machen. Unser ganz besonderer Dank gilt den dafür

zuständigen Politikern der Regionen, die mit ihrer kontinuierlichen finanziellen Unterstützung großen Weitblick beweisen. Nicht vergessen möchten wir in diesem Zusammenhang aber auch das Organisationsteam des ausrichtenden Vereins ASV KASTELBELL/TSCHARS, das für die Abwicklung dieser Veranstaltung verantwortlich zeichnet.

Wir freuen uns auf spannende Spiele im Geiste der Freundschaft und Fairness und wünschen allen beteiligten Mannschaften den von ihnen angestrebten sportlichen Erfolg, vor allem aber eine verletzungsfreie Turnierteilnahme.

Eure Präsidenten

Tiroler Fussballverband, Dr. Sepp Geisler

FIGC Autonomes Landeskomitee Bozen, Karl Rungger

FIGC Comitato Provinciale Autonomo di Trento, Prof. Ettore Pellizzari





Il saluto dei presidenti delle federazioni calcistiche

Benvenuti a Castelbello/Ciardes. Benvenuti al Kerschdorfer EUREGIO Cup 2016. La fortunata manifestazione di sport amatoriale è giunta alla sua seconda edizione e ancora una volta si fa messaggera dei valori e dei principi delle Regioni dell'EUREGIO - Tirolo, Alto Adige e Trentino.

Il calcio unisce. Il calcio suscita emozioni. Il calcio favorisce la socializzazione, basata sul rispetto e sulla tolleranza.

Con il Kerschdorfer EUREGIO Cup vogliamo promuovere la collaborazione in tanti ambiti del calcio amatoriale. Le squadre dei campionati regionali sono una componente importante della vita sociale di tutti i giorni e veicolano

i valori e l'integrità dello sport.

Ma l'EUREGIO CUP è anche promotore di nuove idee e iniziative che favoriscono la collaborazione nello sport e nel calcio amatoriale. Come ad esempio nel settore giovanile, dove le giovani leve disputano le partite dell'EUREGIO CUP Juniores. E non tardano ad arrivare le prime idee e proposte per il calcio femminile.

Ringrazio i partner del Kerschdorfer EUREGIO Cup, che con il loro impegno e supporto hanno reso possibile questo torneo.

Un ringraziamento particolare va ai politici delle regioni che hanno sostenuto l'evento e garantito il suo svolgimento negli anni a veni-

re. Grazie anche agli organizzatori del posto, al team dell'ASV Castelbello-Ciardes e ai ristoratori ed esercenti locali.

Nell'attesa di assistere ad un torneo coinvolgente ed emozionante a Castelbello/Ciardes, auguriamo a tutti i presenti momenti indimenticabili all'insegna dello sport e del divertimento.

I presidenti

Tiroler Fussballverband, Dr. Sepp Geisler
FIGC Comitato Provinciale Autonomo di Bolzano, Karl Rungger
FIGC Comitato Provinciale Autonomo di Trento, Prof. Ettore Pellizzari



Kastelbell-Tschars

In der Kulturregion Vinschgau
 Castelbello-Ciardes in Val Venosta, dove la cultura è di casa
 In the culture region of Venosta Valley

Vinschgau

Kulturregion in Südtirol
 Val Venosta - cultura viva in Alto Adige



Zum zweiten Mal geht der EUREGIO Kerschdorfer Cup über die Bühne. Nach dem erfolgreichen Auftakt in Hall in Tirol diesmal in Kastell/Tschars (Südtirol).

Ich freue mich Partner dieses besonderen Bewerbs sein zu dürfen. Nicht nur „aus Liebe zum Sport“ sondern auch aufgrund meiner wirtschaftlichen Tätigkeit. Ich bin in zahlreichen Gemeinden der Euregio tätig und habe somit zahlreiche Erfahrungen sammeln können. Der Devise „der Sport verbindet“ kann ich in diesem Zusammenhang nur zustimmen und es ist erfreulich, dass mit dem EUREGIO Kerschdorfer Cup ein Beispiel der Zusammenarbeit getragen von Respekt und Toleranz geschaffen wurde.

In diesem Sinne, schöne Spiele und ein schönes Fussballfest, Euer

Hannes Kerschdorfer

Wissenswertes rund um den EUREGIO Kerschdorfer Cup 2016:

Die WSG Swarovski Wattens feierte nicht nur den Erfolg im Finale des TFV Kerschdorfer Tirol Cups sondern stieg als Meister der Regionalliga West in die „sky go Erste Liga“ auf. Die WSG Swarovski Wattens 1b spielt in der „UPC Tirol Liga“.

Virtus Bozen hat seit diesem Jahr eine sportliche Kooperation mit dem FC Südtirol. Mit dem Club mit 156-jähriger Erfahrung, wenn man die Jahre von Virtus Don Bosco und Bolzano Calcio summiert, aus dessen Fusion der Verein Virtus Bozen 2015 entstand, wird der FC Südtirol in Zukunft noch näher zusammenarbeiten. Hierfür wurden neue Strategien und Richtlinien ausgearbeitet. Walter Baumgartner und Hans Krapf für den FCS und Robert Oberrauch und Roberto Zanin für Virtus Bozen sind für die Zusammenarbeit verantwortlich.

Bei EUREGIO Kerschdorfer Cup dürfen die Mannschaften fünfmal einen Wechsel pro Spiel durchführen. Gelbe und rote Karten zählen für den jeweiligen regionalen Bewerb der Mannschaften nicht.

Der Pokal für den Sieger des EUREGIO Kerschdorfer Tirol Cups wurde 2015 von Landeshauptmann Günther Platter (Nordtirol) gewidmet, in diesem Jahr hat die Widmung Landeshauptmann Kompatscher (Südtirol) übernommen.



GMBH

Gartengestaltung

Teichbau

Dachbegrünungen

A-6275 Stumm/Zillertal
 Wäscherweg 6
 Tel.: (0 52 83) 27 26-0
 Fax: (0 52 83) 27 26-16

e-mail: info@gartenbau-kerschdorfer.at · www.gartenbau-kerschdorfer.at



Quest'anno il Kerschdorfer EUREGIO Cup è giunto alla sua seconda edizione. Dopo il fortunato esordio a Hall in Tirolo, ora è la volta di Castelfoglio/Ciades in Alto Adige.

Sono molto felice di essere partner di questa manifestazione. Non solo per l'amore che mi lega allo sport, ma anche per le mie attività professionali in molti comuni dell'Euregio che mi hanno permesso di accumulare esperienze e di ampliare i miei orizzonti. L'affermazione che lo sport unisce e abbate i confini è valida e attuale più che mai ed io non posso che essere contento che con il Kerschdorfer EUREGIO Cup sia stato creato un meraviglioso esempio di cooperazione basata sul rispetto e sulla tolleranza.

In questo senso, a voi tutti emozionanti momenti di gioco, passione e festa.

Un caloroso saluto,
Hannes Kerschdorfer

Fatti e curiosità sul Kerschdorfer Euregio Cup 2016:

La WSG Swarovski Wattens non solo si è aggiudicata la finale del TFV Kerschdorfer Tirol Cup, ma quale vincitrice del campionato regionale Regionalliga West è stata promossa alla sky go Erste Liga, la seconda divisione professionistica del campionato austriaco. La WSG Swarovski Wattens 1b milita nella UPC Tirol Liga.

Da quest'anno la Virtus Bolzano collabora con l'FC Südtirol-Alto Adige. Sommando gli anni della Virtus Don Bosco e della Bolzano Calcio, dal 2015 riuniti in Virtus Bolzano, si arriva a ben 156 anni di esperienza. Per la collaborazione con l'FC Südtirol-Alto Adige sono state elaborate nuove strategie e linee guida. I responsabili di questa nuova cooperazione sono Walter Baumgartner e Hans Krapf per l'FCS e Robert Oberrauch e Roberto Zanin per la Virtus.

Il regolamento del Kerschdorfer EUREGIO Cup prevede 5 sostituzioni per partita. Le ammonizioni e le diffide verranno azzerate alle fine del torneo.

Nel 2015, la coppa consegnata ai vincitori del Kerschdorfer EUREGIO Cup era dedicata a Günther Platter, governatore del Tirolo. Quest'anno, l'onore tocca a Arno Kompatscher, presidente della Provincia Autonoma di Bolzano.



GARTENBAU Kerschdorfer

GMBH

Gartengestaltung

A-6275 Stumm/Zillertal

Teichbau

Wäscherweg 6

Dachbegrünungen

Tel.: (0 52 83) 27 26-0

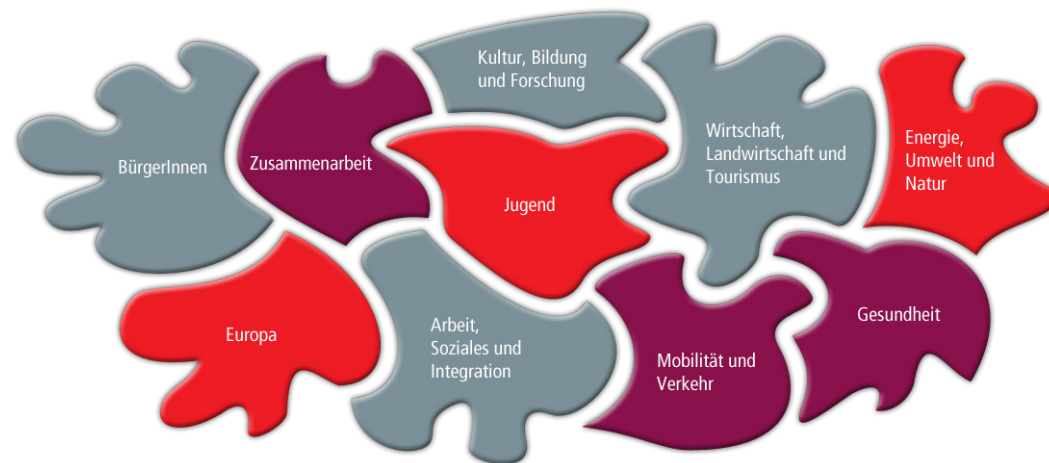
Fax: (0 52 83) 27 26-16

e-mail: info@gartenbau-kerschdorfer.at · www.gartenbau-kerschdorfer.at

Es gibt viele gute Gründe, die Zusammenarbeit zwischen dem Bundesland Tirol, dem Land Südtirol und dem Trentino zu vertiefen und auf immer zahlreichere Gebiete der Wirtschaft sowie des sozialen und kulturellen Lebens auszudehnen. Internationale Abkommen und Förderprogramme der EU führen in ganz Europa zur Gründung von Europaregionen, von Zusammenschlüssen mehrerer Gebietskörperschaften, um gemeinsam und grenzüberschreitend Projekte zu verwirklichen, die eigene Wettbewerbsfähigkeit am freien Markt zu stärken, sich gegenseitig zu ergänzen und vor allem auch in Wissenschaft, Forschung und Technik die Kräfte zu bündeln.

Die immer stärkere Europäisierung der Politik sowie die Globalisierung von Wirtschaft und Kommunikation bringen für die Bürgerinnen und Bürger Unübersichtlichkeit und Verunsicherung mit sich. Der regionale Bezug hingegen vermittelt Identität, Geborgenheit und Heimat. In diesem Spannungsfeld steht die Überwindung politischer Grenzen durch die gemeinsame Währung, die gemeinsame Sicherheitspolitik und die europäischen Bemühungen um soziale und wirtschaftliche Kohäsion.

Wenn sich geschichtlich gewachsene Gemeinschaften wie die drei Länder Tirol, Südtirol und Trentino zusammen tun und gemeinsam auf den Weg machen, leisten sie einen wichtigen Beitrag zum europäischen Einigungswerk und sichern dadurch ihrer Bevölkerung eine lebenswerte Zukunft im 3. Jahrtausend.



Kastelbell-Tschars

Kastelbell-Tschars mit 2309 Einwohnern, ist eingerahmt von Schloss Kastelbell, welches maleisch auf einem mächtigen Felsblocken aufliegt und dem Schloss Juval, eines der sechs Messner Mountain Museen und Sommerresidenz des Extrembergsteigers Reinhold Messner und liegt zwischen dem Reschenpass und Meran in Südtirol.

Das trockene und milde Klima lässt großartige landwirtschaftliche Produkte, wie Äpfel, Maril-

len, Spargel und Wein wachsen. Sonnig und abwechslungsreich ist das Wandergebiet rund um Kastelbell-Tschars, man gelangt über Pfade zu einsamen und steilen Höfen, zu kristallklaren Bergseen, auf eine der zahlreichen Almen oder spaziert über die bekannten Waalwege am Sonnenberg entlang.

Direkt durch die Ortschaft Kastelbell schlängelt sich der bekannte Radweg „Claudia Augusta“.

Anreise nach Kastelbell-Tschars: Über den Brennerpass nach Bozen, Meran und in Richtung Re-

schenpass weiter bis nach 20 km man Kastelbell-Tschars erreicht.

Die Anreise ist auch über den Reschenpass weiter in Richtung Meran bis man nach 53 km den Ort erreicht, möglich.

Der Euregio Kerschdorfer Cup 2016 wird vom ASV Kastelbell-Tschars organisiert.

Informationsbüro Kastelbell-Tschars: Tel. +39 0473 62 41 93

info@kastelbell-tschars.com
www.kastelbell-tschars.com



Kastelbell-Tschars

In der Kulturregion Vinschgau
Castelbello-Ciardes in Val Venosta, dove la cultura è di casa
In the culture region of Venosta Valley

Vinschgau

Kulturregion in Südtirol
Val Venosta - cultura viva in Alto Adige



Castelbello – Ciardes

Castelbello – Ciardes con 2309 abitanti è circondato dal Castello di Castelbello, che sorge pittorescamente su una possente roccia, e da Castel Juval, uno dei sei “Messner Mountain Museum” e residenza estiva dell’alpinista estremo Reinhold Messner e si trova fra Passo Resia e Merano in Alto Adige. Grazie al clima arido e mite la natura ci regala prodotti agricoli di altissima qualità come le mele, le albicocche, gli asparagi e il vino.

L’area escursionistica intorno a Castelbello – Ciardes è soleggiata e variata. Sono possibili escursioni in montagna per arrivare a masi isolati su pendii ripidi, a laghi di montagna cristallini o a una delle numerose malghe, come le passeggiate sui famosi sentieri delle rogge al Monte Sole. Direttamente attraverso il centro del paese di Castelbello passa la ciclabile dell’Adige e sul Monte Tramontana gli appassionati di mountain bike trovano up- e anche downhill trails impegnativi.

Come arrivare a Castelbello-Ciardes: Arrivati a Bolzano si prende la strada per Merano. Poi da Merano sulla SS 38 verso il passo Resia per raggiungere Castelbello – Ciardes.

Il 2. Euregio Kerschdorfer Cup 2016 viene organizzato quest’anno dalla ASD Castelbello-Ciardes/Raiffeisen nel centro sportivo di Castelbello-Ciardes.

Ufficio informazioni Castelbello-Ciardes: Tel. +39 0473 62 41 93

info@kastelbell-tschars.com
www.kastelbell-tschars.com



Kastelbell-Tschars

In der Kulturregion Vinschgau
Castelbello-Ciardes in Val Venosta, dove la cultura è di casa
In the culture region of Venosta Valley

Vinschgau

Kulturregion in Südtirol
Val Venosta - cultura viva in Alto Adige



- 1 Hauptplatz (Rasen)
- 2 Nebenplatz (Rasen Trainingsplatz)
- 3 Freischwimmbad mit Wasserrutsche
- 4 Kunstrasenplatz (Kleinfeld)
- 5 Tennisplatz
- 6 Beachvolleyfeld
- 7 Skaterbahn
- 8 Großes Gebäude (Mehrzwecksaal, Turnhalle)
- 9 Kleines Gebäude (Barbereich)

EUREGIO Kerschdorfer Cup 2016, die Mannschaften



WSG Swarovski Wattens

Präsidentin: Diana Langes Swarovski
Admin. Manager: Heinz Scheiber
Manager Sport: Stefan Köck
Trainer: Thomas Silberberger
Co-Trainer: Robert Wazinger
Trainer Amateurmansschaft:
Martin Rinker
Co-Trainer: Andreas Schiener

www.wsg-wattens-fussball.at



Mit der Saison 2015/2016 hat die WSG Swarovski Wattens (gegr. 1930) Geschichte geschrieben. Mit einem Rekordvorsprung sicherte sich das Team den Titel in der Regionalliga West, gewann den TFV Kerschdorfer Tirol Cup und spielt in der neuen Saison in der SKY Go erste Liga.

Beim EUREGIO Kerschdorfer Cup 2016 tritt die WSG Swarovski Wattens mit der Amateurmansschaft (spielt in der UPC Tirol Liga) an.



FC WR Nußdorf/Debant

Ehrenpräsident: Horst Idl
Präsident (seit 30.06.2013)
Obmann: Heinrich Karl Blassnig
Obmannstellv.: Franz Fritz
Trainer: Ibel Alempic

<http://vereine.fussballoesterreich.at/>
FC-WR-Nussdorf-Debant



Am 1.Juni 1963 beschloss man die offizielle Gründung des Sportvereins Nußdorf-Debant. Die Gründungsversammlung fand am 6. Juli 1963 statt. Seit diesem Tag ist der heutige FC-WR Nußdorf-Debant ein traditioneller Verein und die Anlaufstelle für "Groß und Klein"!

„Unser Bemühen ist es, Kinder und Jugendliche mit Teamgeist und Fairness in Bewegung und Fitness zu fördern. Ob Burschen oder Mädchen, ab dem 4.ten Lebensjahr sind bei uns alle Fußballbegeisterten herzlich willkommen, der FC-WR Nußdorf-Debant freut sich über jeden Zuwachs im Verein!“

Der FC WR Nußdorf/Debant spielt mit U7, U8, U10, U12, U14 und U16 im Nachwuchsbereich, sowie mit der Reserve und der Kampfmannschaft. Die Kampfmannschaft spielt in der Unter Liga West und erreichte im Kärntner Fussballcup die vierte Runde.



EUREGIO Kerschdorfer Cup 2016, die Mannschaften



AC Virtus Bolzano kürte sich zum Oberliga Meister und spielt in dieser Saison in der Serie D. Mit dem FC Südtirol gibt es seit dem Sommer eine enge Zusammenarbeit.

Zur Qualifikation für den EUREGIO Kerschdorfer Cup 2016, stol.it: „Es war ein denkwürdiger Auftritt von Virtus Bolzano am Samstagnachmittag in der Sportzone in Leifers. Im Zuge des regionalen Pokalendspiels setzten sich die Hauptstädter gegen Mori im Elfmeterschießen durch.“



Zu Beginn des 20. Jahrhunderts begann man im Trentino erstmals damit, Fußball zu spielen. Die Unione Ginnastica und die Polisportiva Sport Pedestre aus Trient waren die ersten Sportvereine, die eine Fußballabteilung in ihr Programm aufnahmen. Als erster Fußballplatz diente dabei die Piazza Venezia.

1921 wurde dann Pro Trento gegründet, im September 1922 spielte die Mannschaft erstmals im neugebauten Stadio Briamasco. Im Herbst 1923 wurde die Mannschaft in AC Trento umbenannt.

In der Meisterschaft spielte der AC Trento eine hervorragende Saison und darf sich über den ersten Tabellenplatz freuen: 30, Spiele, 84 Punkte und ein Torverhältnis von 91 zu 11 Treffern.



AC Virtus Bozen

Presidente: Robert Oberrauch
Vice Presidente Vicario:
Roberto Zanin
Vice Presidente:
Vittorino Carion
Allenatore: Luca Lomi
Allenatore in seconda:
Massimo Federzoni
Preparatore dei portieri:
Nicola Maffoni

www.acvirtusbolzano.com



AC Trento

Presidente: Mauro Giacca
Vice Presidente: Daniele Sontacchi
Direttore Generale: Fabrizio Brunialti
Direttore Sportivo: Claudio Rastelli
All.: Stefano Manfioletti
Vice all.: Franco Nadalini
Prep. Portieri: Nicola Pedrini

<http://www.actrento.com/>





AC Virtus Bolzano

Presidente: Robert Oberrauch
 Vice Presidente Vicario: Roberto Zanin
 Vice Presidente: Vittorino Carion
 Allenatore: Luca Lomi
 Allenatore in seconda: Massimo Federzoni
 Preparatore dei portieri: Nicola Maffoni

www.acvirtusbolzano.com



AC Virtus Bolzano ha vinto il Campionato di Eccellenza e gioca in questa stagione nel Campionato Serie D. Da quest'estate esiste una collaborazione con F.C. Südtirol.

Per la qualificazione al EUREGIO KERSCHDORFER CUP, stol.it: "Era una memorabile gara della Virtus Bolzano sabato pomeriggio nella zona sportiva di Laives. Nella Finale Regionale la società bolzanina si è imposta sul Mori ai calci di rigore."



AC Trento

Presidente: Mauro Giacca
 Vice Presidente: Daniele Sontacchi
 Direttore Generale: Fabrizio Brunialti
 Direttore Sportivo: Claudio Rastelli
 All.: Stefano Manfioletti
 Vice all.: Franco Nadalini
 Prep. Portieri: Nicola Pedrini

<http://www.actrento.com/>



All'inizio del 20° secolo si iniziava a per la prima volta giocare a calcio nel Trentino.

La Unione Ginnastica e la Polisportiva Sport Pedestre di Trento erano le prime società sportive, che hanno programmato una sezione calcio. Come primo campo sportivo si usava la Piazza Venezia.

1921 è stato fondato Pro Trento, a settembre 1922 si giocava per la prima volta allo Stadio Briamasco. In autunno 1923 la società è stato nominata AC Trento.

Nel Campionato l'AC Trento ha disputato un eccellente stagione sportiva con la conquista del primo posto: 30 gare, 84 punti, e una differenza reti 91 a 11.



Kastelbell-Tschars

In der Kulturregion Vinschgau
 Castelbell-Ciardes in Val Venosta, dove la cultura è di casa
 In the culture region of Venosta Valley

Vinschgau

Kulturregion in Südtirol
 Val Venosta - cultura viva in Alto Adige



EUREGIO Kerschdorfer Cup 2015:

Erstes Halbfinale: St. Georgen gegen Rapid Lienz 4:1

ASC St. Georgen: Negri Bevilacqua, Gatterer, Harrasser, Althuber, Brugger, Senoner (ab 66. Gruber), Schwingshackl (ab 73. Crazzolara), Ritsch, Albanese (ab 54. Jurcevic), Nagler, Piffrader

Rapid Lienz: Korunka, Anusic, Mustafa (ab 53. Brunner), Cabraja (ab 87. Tolic), Kleinlercher, Tolic, Hibler, Stocker, Zraunig, Ayodeji (ab 87. Maier), Neumeister

Schiedsrichter: Reinhold Fischer, Mag. Michael Egger, Daniel Bramböck

Tore: 1:0 Albanese (10.), 2:0 Gatterer (43.), 3:0 Piffrader (62.), 4:0 Nagler (84.), 4:1 Zraunig (85.)

Zweites Halbfinale: Trient gegen Reichenau 6:5 nach Elfmeterschießen

AC Trient: Scali, Rizzon, Veronese, Casagrande, Lucena (ab 72. Ferraglia), Gattamelata, Marzocchella, Appiah, Diagne (ab 52. Ferrarese), Bentivoglio (ab 52. Conci), Fusari

SVG Reichenau: Hörtnagl, Einkemmer (ab 58. Mader), Glänzer, Gstrein (ab 64. Plattner), Oberwalder, Mittermair (ab 76. Tschappeller), Nazli, Waldy, Vettorazzi, Djuric, Opuhac

Schiedsrichter: Stefan Gamper, Mag. Michael Egger, Daniel Bramböck

Tore 1:0 Bentivoglio (27.), 2:0 Gstrein (28.)

Elfmeterschießen:

Mader trifft (1:2), Conci trifft (2:2), Nazli trifft (2:3), Ferrarese trifft (3:3), Plattner trifft (3:4), Appiah trifft (4:4), Waldy verschießt – an die Querlatte (4:4), Gattamelata verschießt (4:4), Hörtnagl trifft (4:5), Veronese trifft (5:5), Opuhac verschießt (5:5), Marzocchella trifft (6:5)

Spiel um Platz 3 SV Rapid Sonnenstadt Lienz gegen SVG Reichenau 0:1

SV Rapid Sonnenstadt Lienz : Christian Korunka, Marko Anusic, Antonel Cabraja (ab 88 Farhad Mustafa), Daniel Kleinlercher, Florian Brunner (ab 77 Danijel Tolic) , Luka Tolic (ab 83 Leo Herbert Maier) , Theo Johannes Hibler, Markus Stocker (K), Thomas Zraunig, Aziz Olayemi Ayodeji, Florian Neumeister

SVG Reichenau: Johannes Wilhelm, Emre Bicer, David Glänzer (K), Alexander Oberwalder, Bernhard Mittermair (ab 45 Maximilian Plattner), Önder Nazli, Michael Waldy, Alexander Mader, Josef Vettorazzi, Michael Tschapeller, Michael Opuhac

Tor: 0:1: Michael Waldy (44.)
 Schiedsrichter: Andreas Heiss, Stefan Gamper, Markus Winkler, Engin Isgören

Finale ASC St. Georgen gegen AC Trient 1:0

ASC St. Georgen: Patrick Pietersteiner, Lukas Aichner, Roland Harrasser (K), Benjamin Althuber, Roberto Mirri (ab 53 Lukas Gatterer) , Stefan Senoner, Michael Putzer (ab 78 Philipp Schwingshackl) , Martin Ritsch, Thomas Albanese (ab 55 Nikola Jurcevic) , Christian Felder, Thomas Piffrader

AC Trient: Gregorio Fracalossi, Manuel Rizzon, Thomas Veronese, Simone Gironimi (ab 54 Claudio Ferrarese), Alessio Casagrande (K), Alessio Tomasi, Lorenzo Boldini, Kelvin Appiah, Gianluca Bentivoglio (ab 83 Adrian Bocanegra), Daniele Conci, Alessandro Elia (ab 63 Marco Marzocchella)

Tor: 1:0: Thomas Albanese (Straf., 46.)

Schiedsrichter: Walter Altmann, Stefan Gamper, Markus Winkler, Andreas Heiss





Wo Träume Wirklichkeit werden!

- Gartengestaltung und Landschaftsplanung
- Erstellung von Gesamtkonzepten für Außenanlagen
- Floristik, Blumen und Pflanzen für jeden Anlass
- Beratung, Auswahl, Dekorations- und Gestaltungsideen




**GARTENBAU
Kerschdorfer**

WWW.GARTENBAU-KERSCHDORFER.AT
6275 STUMM · WÄSCHERWEG 6
T 05283-2726-0